

Erstellung einer Denkmaltopographie für die Stadt Heidelberg

Aufgaben, die mit vorhandenem Personal erledigt werden sollen.

- | | | |
|---|------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | Klärung der Prüffälle | ca. 700 Einzelbauwerke im Stadtgebiet
Aktenauswertung notwendig (außer Altstadt)
Klärung meist nur durch Ortstermine möglich. |
| 2 | Quellenauswertung | Um einzelne vor allem kleinere Denkmäler, aber auch die Straßen interessanter beschreiben zu können, sollten weitere heimatgeschichtliche Daten gesammelt werden. Hierzu sollten als Quellen die Stadtteilvereine, die Universität, das Internet usw. herangezogen werden. |
| 3 | Objektbeschreibung für Listendokumente fertigen (für die Anhörung notwendig) | in 5 Stadtteilen notwendig |
| 4 | Topographietexte der Straßen erstellen | hierfür muss vorab eine Quellensuche und -auswertung stattfinden |
| 5 | Topographietexte* der Denkmäler erstellen | hierfür müssen die vorhandenen Texte der Listendokumente umgearbeitet werden |

* Durch die enorme Datenmenge, die in die Heidelberger Topographie einfließt, müssen alle Textbeiträge sehr kurz gehalten werden, um die Topographiebände in einem noch vertretbaren (auch bezahlbaren) Rahmen zu erstellen. Die Straffung der Textbeiträge stellt eine zusätzliche Schwierigkeit da.